

Flixbus will mit neuen Angeboten profitabel werden

München, 02.10.2016, 02:00 Uhr

GDN - Das Fernbusunternehmen Flixbus will mit neuen Tarifmodellen, mehr Komfort am Platz und zusätzlichen Verbindungen profitabel werden. Dieses Jahr wolle das Unternehmen "in den Ländern Deutschland, Österreich und der Schweiz erstmals profitabel abschneiden", sagte Flixbus-Chef André Schwämmlein der "Welt am Sonntag".

Das werde nicht über die Tarife passieren. "Die Preise werden nicht nennenswert steigen." Laut der Zeitung gibt es schon ab kommender Woche ein Fünf-Fahrten-Ticket zu 900 Zielen in 20 Ländern. Preis: 99 Euro. Ab dem kommenden Jahr dann sollen Fahrgäste Plätze reservieren können, um bequemer oder zum Beispiel an einem Tisch sitzen zu können. Die Aufgabe von Sondergepäck wie Snowboards oder Fahrrädern werde erleichtert, und ab diesem November gebe es in 500 Bussen leistungsstärkeres WLAN für schnelleres Internet an Bord. "Wir bauen außerdem unser Liniennetz aus", sagte Schwämmlein. "Es wird neue Verbindungen in Deutschland geben, wobei wir zunehmend auch kleinere Städte anfahren. Darüber hinaus sind weitere grenzüberschreitende Verbindungen und Nachtbuslinien geplant." Flixbus werde auch verstärkt Ziele im europäischen Ausland in den Fahrplan aufnehmen. Der Fokus liege auf Dänemark, Schweden und Norwegen sowie den Ländern im östlichen Mitteleuropa. Der Busanbieter ist außerdem mit der Lufthansa und Air Berlin als Flughafen-Zubringer im Gespräch. "Ein Trip Regensburg-Rio könnte künftig mit Flixbus beginnen", so Schwämmlein. Flixbus soll durch neuen Strecken, wachsende Kundenzahlen und vor allem vollere Busse profitabel werden. Derzeit liegt die Auslastung bei 50 bis 70 Prozent. "Unser Ziel ist es, die Auslastung auf 60 bis 75 Prozent anzuheben", sagte Schwämmlein. Das soll vor allem über eine bessere Steuerung der Takte gelingen: mehr Busse an nachfragestarken Tagen, weniger Fahrzeuge und Verbindungen, wenn es erwartungsgemäß weniger Fahrgäste gibt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-78860/flixbus-will-mit-neuen-angeboten-profitabel-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com